

Unihacker in der Annahme von Bioabfällen



Eine polnische Entsorgungsgesellschaft bereitet städtische und industrielle Grünabfälle, Fleischreste und Lebensmittelreste auf. Für eine Modernisierung und Kapazitätserweiterung der Anlage suchte das Unternehmen nach leistungsstarken Zerkleinerern, welche die Feststoffe in den Bioabfällen bei der Annahme effektiv zerkleinern. Aufgrund der guten Erfahrungen mit Börger Pumpen und Zerkleinerern entschied sich das Unternehmen für zwei Börger Unihacker.

Die Bioabfälle werden in flüssiger oder in fester Form angeliefert. Die in fester Form angelieferten Bioabfälle werden in einen Trichter gegeben. Unterhalb des Trichters ist der Unihacker HLA 1540 seitliche aufgestellt. Die Bioabfälle rutschen vom Trichter in den Zweiwellenmazerator, werden dort zerkleinert und gelangen in einen Lagerbehälter. Der zweite Unihacker ist in der Annahme der flüssigen Bioabfälle integriert. Hierin sind oftmals auch nicht zerkleinerbare Störstoffe wie Gabeln oder Messer enthalten, welche sich in einem Fremdstoffabscheider vor dem Unihacker sammeln.

Die Integration der Zerkleinerer in die bestehende Anlage war aufgrund der kompakten Bauweise der Unihacker sehr unkompliziert. Die Unihacker werden über Kegelradgetriebemotoren angetrieben, welche über eine Hohlwelle mit den Mazeratoren verbunden sind.

Die Betreiber der Anlage sind sehr zufrieden mit den Unihackern. Die Zerkleinerungsergebnisse sind deutlich besser als bei den zuvor eingesetzten Zerkleinerern und die Standzeiten deutlich länger. Zudem sind die anfallenden Wartungsarbeiten ohne Ausbau der Zerkleinerer möglich. Dies spart den Betreibern sehr viel Wartungszeit und -aufwand.

Unihacker in der Annahme von Bioabfällen



Einsatzdaten:

Zerkleinerer:	Börger HLA 1540
Fördermedium:	Lebensmittelreste
Viskosität:	bis zu 10.000 mPas
Durchsatzmenge:	5 - 10 m³/h
Drehzahl:	90 UpM
Gehäuse:	Grauguss
Gehäuseschutzplatte:	Hartmetall
O-Ringe:	NBR
Messer:	lange Welle G10Z, kurze Welle G8Z
Antrieb:	Kegelradtriebemotor

Einsatzdaten:

Zerkleinerer:	Börger HCL 390
Fördermedium:	Flüssige Lebensmittelreste
Viskosität:	bis zu 700 mPas
Durchsatzmenge:	70 m³/h
Drehzahl:	130 UpM
Gehäuse:	Grauguss
Gehäuseschutzplatte:	Hartmetall
O-Ringe:	NBR
Messer:	lange Welle G10Z, kurze Welle G8Z
Antrieb:	Kegelradtriebemotor

Vorteile dieser Börger Unihacker

- sehr geringer Platzbedarf
- hervorragendes Zerkleinerungsergebnis
- einfache Integration in bestehende Anlage
- lange Standzeiten
- verschiedene Baugrößen
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**
- einzeln austauschbare Messerscheiben

